

Sprechen Sie Emoji?



DEUTSCH-TO-GO.DE

Was will Ihnen Ihr Freund mit diesen Emojis sagen?
Wahrscheinlich: „Der Akku meines Smartphones ist alle, leihst du mir bitte dein Aufladekabel?“ Werden die Sätze komplizierter, dann hilft vielleicht der weltweit erste Emoji-Übersetzer in London.

Die von einem Japaner erfundenen Emojis waren anfangs nur als kleine Ergänzung zum Text gedacht, um gelegentlich Gefühle zu transportieren. Heute sind die Bildchen unabhängiger und immer mehr Firmen, die sich mit digitalem Marketing beschäftigen, gestalten ihre Texte mit Emojis.

Die Bedeutung dieser Minigrafiken ist aber oft missverständlich und sie können – je nach kulturellem Hintergrund des Nutzers – unterschiedlich interpretiert werden. Muttersprachler, die man fragen könnte, gibt es ja nicht. So steht zum Beispiel das Emoji mit geschlossenen Augen und schnaubender Nase (🙄) in Japan für Triumph und nicht etwa für Wut wie im europäischen Kulturkreis. Braucht man wirklich Emoji-Übersetzer? Das wird die Zeit zeigen. Wenn wir immer häufiger Sprachnachrichten verschicken, statt zu texten, verlieren die Emojis vielleicht an Bedeutung.

(153 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – zusammengefasst aus: Silke Weber, „Emoji: Hieroglyphen von heute“, <https://www.zeit.de/2017/12/emoji-sprache-zeichen-smileys-uebersetzung>, - „Sprechen Sie Emoji?“, <https://www.blick.ch/news/ausland/uebersetzer-gesucht-sprechen-sie-emoji-id5901770.html> - „Emojis erobern unsere Chats - und führen zu Missverständnissen“, <https://www.hna.de/netzwelt/emojis-erobern-unsere-chats-und-fuehren-zu-missverstaendnissen-zr-7128283.html> - Jennifer Rieger, „Das ist der erste Emoji-Übersetzer der Welt“, <https://www.srf.ch/kultur/netzwelt/das-ist-der-erste-emoji-uebersetzer-der-welt>, Seitenaufrufe 11062018)